

KÖLNER GEOGRAPHISCHE ARBEITEN

HERAUSGEGEBEN DURCH

K. KAYSER

K. HERMES · W. HETZEL · W. HÜTTEROTH · O. TIMMERMANN

SCHRIFTLLEITUNG: T. MOLTER

HEFT 24

REINHART ZSCHOCKE

DIE KULTURLANDSCHAFT
DES HUNSRÜCKS

UND SEINER RANDLANDSCHAFTEN IN DER
GEGENWART UND IN IHRER HISTORISCHEN
ENTWICKLUNG

TEXTBAND



FRANZ STEINER VERLAG GMBH · WIESBADEN

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----|
| I. Einleitung | |
| 1. Das Untersuchungsgebiet und seine Abgrenzung | 1 |
| 2. Zur Methode der Erfassung und Darstellung des Themas | 3 |
| II. Das Bild der Hunsrücker Kulturlandschaft | |
| 5 | |
| III. Die Landwirtschaft, ihre Struktur, ihre Grundlagen und ihre regionale Differenzierung | |
| 6 | |
| 1. Die Betriebsgrößenstruktur | 6 |
| a) Die historische Entwicklung der Betriebsgrößenstruktur | 8 |
| b) Die Entwicklung der Betriebsgrößenstruktur nach dem zweiten Weltkrieg | 12 |
| 2. Die Nutzung des Ackerlandes in den Beispielgemeinden Bubach, Horn, Laubach, Ebschied, Hollnich, Mengerschied, Beulich und Mandern | 12 |
| a) Lage und Verkehrssituation der Gemeinden | 12 |
| b) Die Aufteilung der Flur nach Parzellen im Acker- und Dauergrünland | 13 |
| c) Die Anbaufrüchte | 13 |
| d) Die räumliche Ordnung der Fruchtarten auf dem Ackerland (Zelgen) | 16 |
| 3. Die Fruchtfolgesysteme | 17 |
| a) Die Entwicklung der Fruchtfolgen aus der Dreifelderwirtschaft | 20 |
| 4. Das Dauergrünland | 20 |
| a) Seine Lage innerhalb der Gemarkungen | 20 |
| b) Die dornnahen Viehweiden | 22 |
| 5. Die Verteilung der landwirtschaftlichen Nutzfläche innerhalb der Gemarkungen in ihrer historischen Entwicklung und die Bedeutung des Wildlandes in der Vergangenheit | 22 |
| 6. Das Erzeugungsziel in der Landwirtschaft | 25 |
| 7. Die Obstkulturen im Raume Emmelshausen | 27 |
| 8. Die Nutzung des Acker- und Dauergrünlandes und ihre regionale Differenzierung | 29 |
| a) Die Methoden zur Erfassung der Nutzung des Acker- und Dauergrünlandes | 29 |
| b) Die Berechnung der Bodennutzungssysteme | 30 |
| c) Die regionale Differenzierung der Bodennutzungssysteme im Untersuchungsgebiet | 32 |
| d) Die Kulturen in ihrer regionalen Differenzierung nach absoluten Größwerten | 33 |
| e) Die Gliederung des Untersuchungsgebietes im Hinblick auf Grünlandnutzung und Anbau auf dem Ackerland | 35 |
| f) Die regionale Differenzierung nach dem Anteil des Dauergrünlandes | 37 |

| | |
|--|----|
| 9. Die Viehhaltung im Untersuchungsgebiet | 38 |
| a) Die Methoden zur Erfassung der Viehhaltung | 38 |
| b) Die regionale Differenzierung nach dem Rindviehbesatz | 40 |
| c) Die Betriebsformen der Rindviehhaltung | 41 |
| d) Die Schweinehaltung | 42 |
| 10. Die Berufsstruktur in der Landwirtschaft | 42 |
| a) Zur Methode der Erfassung der landwirtschaftlichen Berufsstruktur (I) .. | 43 |
| b) Die landwirtschaftliche Berufsstruktur in den Beispielgemeinden | 45 |
| ba) Betriebsgröße und landwirtschaftliche Berufsstruktur nach Generations- | |
| zugehörigkeit in den Beispielgemeinden | 45 |
| bb) Strukturanalyse von Bubach | 47 |
| bc) Strukturanalyse von Mengerschied | 47 |
| bd) Strukturanalyse von Beulich | 48 |
| be) Strukturanalyse von Rorodt | 49 |
| bf) Strukturanalyse von Deuselbach | 50 |
| bg) Strukturanalyse von Börfink | 51 |
| bh) Strukturanalyse von Mandern | 52 |
| bi) Strukturanalyse von Kempfeld | 53 |
| bk) Strukturanalyse von Bruchweiler | 55 |
| c) Die landwirtschaftliche Berufsstruktur im gesamten Untersuchungsgebiet .. | 56 |
| ca) Zur Methode der Erfassung der landwirtschaftlichen Berufsstruktur (II) | 56 |
| cb) Die regionale Differenzierung nach haupt -und nebenberuflicher Tätig- | |
| keit in der Landwirtschaft | 57 |
| d) Landwirtschaftliche Berufsstruktur und außerlandwirtschaftliche Arbeits- | |
| möglichkeit | 58 |
| da) Die regionale Differenzierung der außerlandwirtschaftlichen Arbeits- | |
| möglichkeit am Wohnort | 58 |
| db) Die regionale Differenzierung der durch Pendelfahrt zu erreichenden | |
| außerlandwirtschaftlichen Arbeitsmöglichkeiten | 59 |
| e) Die Beziehung zwischen landwirtschaftlicher Berufsstruktur und Betriebs- | |
| größenstruktur | 61 |
| 11. Die Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlichen Nutzfläche | 61 |
| a) Das Eigen- und das Pachtland | 61 |
| b) Das Gemeindeland | 62 |
| c) Das Gehöferschaftsland | 64 |
| d) Die Flurbereinigungen | 65 |
| 12. Die natürlichen Verhältnisse und ihre Bedeutung für die Landwirtschaft .. | 68 |
| a) Das Klima | 68 |
| aa) Die Niederschläge | 69 |
| ab) Die Temperaturen | 70 |
| ac) Die Schneedecke | 71 |
| ad) Das ländliche Jahr | 72 |
| b) Die Oberflächenform des Untersuchungsgebietes | 73 |
| ba) Die morphographischen Einheiten | 73 |
| c) Der Gesteinsuntergrund | 74 |
| d) Die Bodenmächtigkeit | 75 |
| e) Bodenarten und -typen in ihrer regionalen Differenzierung | 76 |
| f) Die Böden in ihre Eignung für die landwirtschaftliche Nutzung | 77 |
| g) Die Bedeutung der natürlichen Verhältnisse für die Landwirtschaft | 79 |
| 13. Die Erklärung der regionalen Differenzierung innerhalb der Landwirtschaft .. | 80 |
| a) Die Erklärung der regionalen Differenzierung in der Nutzung des Acker- | |
| und Dauergrünlandes (vgl. Kap. III 8 e/f) | 80 |
| b) Die Erklärung der regionalen Differenzierung in der Viehhaltung | 85 |

IV. Der Wald in der Hunsrücker Kulturlandschaft 88

1. Die Besitzverhältnisse innerhalb der Waldfläche 88
2. Die Entstehung der Besitzrechte im Wald 91
 - a) Die Staatsforsten 91
 - b) Die Gemeinde- und Gehöferschaftswälder 91
3. Der Hoch- und Niederwald und seine heutige Verbreitung 96
4. Die Entwicklung der heutigen Hoch- und Niederwälder und die Bedeutung des Waldes in der Vergangenheit 97
5. Die regionale Differenzierung der Holzartenanteile in den Wäldern 100
6. Der Wald als Wirtschaftsfaktor 104
 - a) Die Bedeutung des Waldes für die Besitzer- (-gruppen) 105
 - b) Die Bedeutung des Waldes für die Holzindustrie 106
 - c) Die direkte und indirekte Bedeutung des Waldes für die Berufsstruktur des Untersuchungsgebietes 107

V. Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten

Ihre Struktur, Verbreitung, Voraussetzungen, Entwicklung und Bedeutung .. 110

1. Das produzierende Gewerbe 110
 - a) Die rohstofforientierte Industrie 110
 - aa) Verarbeitungsbetriebe landwirtschaftlicher Produkte 110
 - ab) Die Erzgewinnung 111
 - ac) Die Steinbruchindustrie 111
 - ad) Die Dachschieferindustrie 112
 - ae) Die Edelsteinindustrie 112
 - b) Die arbeitskraftorientierte Industrie 113
 - ba) Die metallverarbeitende Industrie 113
 - bb) Die Bekleidungsindustrie 114
 - bc) Die Lederindustrie 115
 - bd) Die Industrie der randlich gelegenen Großzentren 116
 - be) Das Baugewerbe 116
 - c) Die Voraussetzungen im Untersuchungsgebiet für das produzierende Gewerbe 117
 - ca) Die Rohstoffe 117
 - cb) Der Verkehr 118
 - cc) Die Arbeitskräfte 119
2. Die Standorte militärischer Einheiten und der Militärverwaltung als Arbeitsstätten und Verdienstquellen 121
3. Der Fremdenverkehr 122
 - a) Die Verbreitung der auf Fremdenverkehr eingestellten Orte 122
 - b) Die Voraussetzungen und Hemmnisse im Untersuchungsgebiet für den Fremdenverkehr 123
4. Die zentralen Orte 124
 - a) Die Oberzentren und ihre Bereiche 124
 - b) Die Mittel- und Unterzentren. Ihre gegenseitige Zuordnung und ihre Bereiche 125
 - c) Die zentralen Orte als Arbeitsorte 126
5. Die Standorte nichtlandwirtschaftlicher Arbeitsstätten als Einpendlerzentren, ihre Struktur und ihr Einzugsbereich 127

| | |
|---|-----|
| VI. Die Wirtschafts- und Sozialstruktur der Gemeinden | 130 |
| 1. Die Typisierung der Wohngemeinden nach der Zugehörigkeit der Erwerbs- personen zu Wirtschaftsbereichen | 130 |
| a) Zur Methode der Gemeindetypisierung | 130 |
| b) Die regionale Differenzierung der Gemeindetypen im Jahre 1961 | 131 |
| c) Die Erklärung der regionalen Differenzierung der Gemeindetypen | 133 |
| d) Die Entwicklung der regionalen Differenzierung der Gemeindetypen seit 1950/51 | 133 |
| 2. Die Sozialstruktur der Gemeinden in ihrer Änderung, ihrer regionalen Differen- zierung und ihrer Auswirkung auf die Kulturlandschaft | 134 |
| a) Die Sozialstruktur in den von der Landwirtschaft bestimmten Dörfern | 134 |
| b) Die Sozialstruktur in den Dörfern innerhalb und am Rande der großen Wal- dungen | 135 |
| c) Die sozialen Isolate | 137 |
| d) Die Sozialstruktur im Bereich der Edelsteinindustrie, der Schiefergruben und des saarländischen Anteils des Untersuchungsgebietes | 138 |
| e) Die Veränderungen in der Sozialstruktur und ihre regionale Differenzierung | 138 |
| f) Die Auswirkungen der Veränderung in der Sozialstruktur | 140 |
| 3. Die Wertschätzung der landwirtschaftlichen Nutzfläche in ihrer Differen- zierung und ihrer Auswirkung in der Landschaft | 141 |
| a) Die Wertschätzung der landwirtschaftlichen Nutzfläche im Spiegel der Pacht- preise für Ackerland | 141 |
| b) Die landschaftlich sichtbaren Extensivierungserscheinungen | 144 |
| VII. Bevölkerungsverteilung, Orts- und Flurformen | 147 |
| 1. Bevölkerungsdichte und Bevölkerungsentwicklung | 147 |
| 2. Die Siedlungen | 152 |
| a) Die ländlichen Siedlungen | 152 |
| aa) Die Ortsformen | 152 |
| ab) Die Bauernhausformen | 154 |
| ac) Die gegenwärtigen Änderungen im Ortsbild | 155 |
| ad) Die Flurformen und ihre Genese | 157 |
| ae) Die gegenwärtigen Änderungen im Flurbild und die Flurbereinigung | 158 |
| b) Zur Genese der Besiedlung und zur Wüstungsfrage | 159 |
| c) Die nicht-ländlichen Siedlungen | 160 |
| ca) Die Städte in ihrer gegenwärtigen Entwicklung | 160 |
| cb) Die übrigen nicht-ländlichen Siedlungen | 161 |
| VIII. Das Untersuchungsgebiet in seiner Lage im größeren Raum, seiner inneren Gliederung und die Abgrenzung des Hunsrücks von seinen Randgebieten | 163 |
| 1. Die Lage im größeren Raum | 163 |
| 2. Die innere Gliederung des Hunsrücks nach kulturgeographischen Einheiten | 164 |
| 3. Die Abgrenzung des Hunsrücks von seinen Randgebieten | 171 |
| Literaturverzeichnis | 173 |
| Anhang | |
| 1. Erläuterungen zu den Karten. Quellen, Quellenkritik, Berechnungsmethoden | 192 |
| 2. Tabellen | 197 |

| | |
|--|-----|
| Tabelle 1: Die Struktur der Beispielgemeinden nach der Gemeindestatistik 1960/61 | 197 |
| Tabelle 2: Anbauflächen, Anbaugewichte und Bodennutzungssysteme der Beispielgemeinden | 200 |
| Tabelle 3: Berufe und Tätigkeit in der Landwirtschaft in den Familien mit landwirtschaftlichen Betrieben nach der Generationszugehörigkeit in den Beispielgemeinden | 201 |
| Tabelle 4: Zahl und Größe der Betriebe in den Beispielgemeinden nach dem Grad der von den männlichen Familienmitgliedern geleisteten Arbeit innerhalb der Landwirtschaft | 245 |
| Tabelle 5: Zahl und durchschnittliche Größe der Betriebe nach haupt- bzw. nebenberuflicher landwirtschaftlicher Tätigkeit der Betriebsleiter .. | 249 |
| Tabelle 6: Anzahl und Wohnorte der Belegschaftsmitglieder der Fa. Aug. Bilstein, Zweigwerk Mandern. Sept. 1965 | 251 |
| Tabelle 7: Die Beispielgemeinden in ihrer Zuordnung zu den wirtschaftlichen Gemeindetypen | 253 |
| Tabelle 8: Die Abwanderung der Schulentlassenen der Jahrgänge 1945—63 aus ihren Heimatorten | 254 |

3. Abbildungen